

Clemens Pig bleibt Chef der APA: Medienkompetenz für die Zukunft!

Clemens Pig wurde für fünf weitere Jahre als CEO der APA bestätigt, um den unabhängigen Journalismus in Österreich zu fördern.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Am 11.

Dezember 2024 wurde Clemens Pig von der Eigentümerversammlung der APA – Austria Presse Agentur für eine weitere fünfjährige Amtszeit als CEO bestätigt. Hermann Petz von der Moser Holding und Roland Weißmann vom ORF erklärten, dass Pig mit seinem strategischen Ansatz die Werte des unabhängigen Journalismus mit innovativen Technologien und Geschäftsmodellen vereint. „Wir freuen uns auf die gemeinsame Fortsetzung dieses erfolgreichen Weges mit Clemens als APA-CEO“, so die beiden Vorsitzenden. In seiner neuen Amtszeit plant Pig, die APA in die digitale Zukunft zu führen und ihre internationale Ausrichtung im redaktionellen Technologiebereich zu stärken, wobei er für das Vertrauen der Eigentümerversammlung dankte, wie auf [OTS.at](https://www.ots.at) berichtet.

Clemens Pig, der 1974 in Innsbruck geboren wurde, hat einen beeindruckenden Werdegang im Medienbereich vorzuweisen. Zunächst gründete der Politikwissenschaftler 1996 das Start-up MediaWatch, das sich schnell zur führenden Institution für Medienanalysen in Österreich entwickelte. 2001 wurde MediaWatch zu 75 Prozent von der APA übernommen. Pig stieg dann 2008 in die Geschäftsleitung der APA ein und wurde 2014 zum Geschäftsführer ernannt. Seine Vision fokussiert sich auf die sich verändernde Medienlandschaft, in der er unter anderem die Digitalisierung vorantreiben möchte, wie auch im Artikel auf

Wikipedia nachzulesen ist.

Unter seiner Führung hat die APA mehrere innovative Projekte initiiert, darunter das APA-medialab zur Förderung digitaler Innovationen. Pig ist auch verantwortlich für den Aufbau internationaler Partnerschaften, wie die Beteiligung an der Schweizer Nachrichtenagentur Gruppe Keystone-SDA und die Gründung von Tochterunternehmen zur technologischen Expansion in die Schweiz. Pig blickt auf eine Erneuerung des genossenschaftlichen Medienmodells und betont die Notwendigkeit, die Unabhängigkeit der Medien in Zeiten von Fake News und digitaler Desinformation zu wahren.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at